

<b>Danke. Gracias.</b>	9
<b>1 Einleitung</b>	13
1.1 Hintergründe und Aufbau der Arbeit	15
1.2 Zur theoretischen Perspektive der Arbeit	18
1.2.1 Die rassismustheoretische Perspektive	18
1.2.2 Bürger*innenwerdungsprozesse – <i>becoming citizen</i>	30
1.3 Anfänge der chilenisch-deutschen Geschichte	36
1.3.1 Zur deutschen Einwanderung in Chile im 19. Jahrhundert	39
1.3.2 Jüdische Einwanderung in Chile bis 1933	50
<b>2 Aufbrüche nach Hause – Zugang zum Feld</b>	53
2.1 Vorgeschichte der Themenwahl	53
2.2 Gesprächspartner*innen und die Orte der Forschung	56
2.3 Feldforschung und ihre Grenzen	62
<b>3 Bürger*innenwerdungsprozesse in Chile – Positionierungen und Identitätsbildung</b>	79
3.1 Die »jüdische Visa-Affäre der Volksfront«: Identifikationen, Differenzen und Repräsentationen bei der Ankunft	81
3.1.1 Der Süden als deutscher Raum: Einbindung unter Machtdemonstrationen und identitären Aushandlungen	86
3.1.2 Schulzeit: Kontinuitäten und Brüche in Ausschlusspraktiken	92
3.1.3 Von Jeckes und <i>Plumeros</i> : Fließende Übergänge zwischen subalternierten und hegemonischen Identitäten	99
3.2 Umbruchsjahr 1973: Von einem sozialistischen zu einem neoliberalen Nationsprojekt durch Diktatur	109
3.2.1 Positionierungen zu Allendes Politik und identitäre Grenzverschiebungen	109
3.2.2 Revolution und Konterrevolution: Artikulationen von Klassismus und Rassismus	115
3.2.3 Verflochtene Erinnerungen: Spannungsfeld zwischen Selbstbild, Fremdzuschreibungen und Positionierung	123
3.3 Postdiktatoriales Chile: Die Mapuche-Bewegung	135

3.3.1	Der »deutsche« Süden erkämpft: Die Mapuche-Forderungen nach Rückgabe von Ländereien im Kontext von neoliberalen Rationalitäten und Kulturalismen .....	135
3.3.2	Identitätsaushandlungen hinter geschlossener Tür: Praktiken der Identifikation und Differenzierung .....	147
3.3.3	Entpolitisierung von Rassismuserfahrung: Positionierungen zur Mapuche-Bewegung zwischen privaten und öffentlichen Empfindungen .....	156
<b>4</b>	<b>Filmkonzept</b> .....	169
4.1	Das Filmprojekt im Kontext disziplinärer Entwicklungen .....	171
4.2	Zum Verhältnis zwischen Narrativierung des Selbst und Autor*innenschaft im Film .....	173
4.3	Zum Filmmodus .....	175
4.4	Die Geschichtsrepräsentation im Film .....	179
4.5	Reflexion durch Interaktion .....	183
4.6	Die Montage .....	186
4.7	Der Sequenzplan der dritten Episode .....	190
4.7.1	Synopsis der dritten Episode »Zur Mapuche-Bewegung« .....	191
4.7.2	Sequenzprotokolle der dritten Episode .....	192
<b>5</b>	<b>Fazit</b> .....	229
5.1	Bürger*innenwerdungsprozesse deutscher Jüd*innen aus rassismustheoretischer Perspektive – ein Resümee .....	232
5.2	Der Film als positionierte Forschung .....	237
5.3	Ende der Forschung, Anfang der Forschung .....	240
5.4	Forschungsausblicke .....	242
	<b>Quellenverzeichnis</b> .....	249
	Primärquellen .....	249
	Autobiografien .....	249
	Zeitungs- und Zeitschriftenartikel .....	250
	Dokumentarfilme .....	250
	Fernsehserien .....	251
	Archivmaterialien .....	251
	Websites .....	251
	Sekundärliteratur .....	252